

45. RNE-Schwimmen 2019

Von Sigrid Kaselow

GAU-ALGESHEIM/INGELHEIM (sk). 230

Jugendschwimmer aus dem Rhein-Main-Gebiet und Rheinhessen kämpften auch in diesem Jahr wieder um gute Zeiten und Medaillen beim 45. Rhein-Nahe-Eck-Schwimmen des Schwimmteams Bingerbrück, der 1. SSV Ingelheim war mit 40 Schwimmern im Regionalbad Rheinwelle dabei. Den Rhein-Nahe-Cup um die Mannschaftswertung gewann wie im Vorjahr die SG EWR Rheinhessen, zweiter wurde der VfR Simmern vor Gastgeber Bingerbrück, der 1. SSV Ingelheim kam auf einen überraschenden vierten Rang.

„Dieser vierte Platz in der Gesamtwertung ist für das junge Team des 1. SSV Ingelheim gut. Hätte ich nicht so viele Schwimmer für die offene Wertung gemeldet, wären für uns noch mehr Podestplätze drin gewesen“, bilanzierte Ingelheims Trainerin Sandrine von Krosigk. „Der Ingelheimer Nachwuchs kommt in die Gänge, gerade im Jahrgang 2010 sind einige gute Schwimmer dabei.“

Zwei der jungen Talente, Mona Gutzler und Kris Becker, acht und neun Jahre alt, schafften es auf Podestplätze. Mit ersten Rängen führen Tobias Brilmeyer, Felix Faatz, Benjamin und Dominik Jahn, Robert Kunstler, Samuel Lindner, Karl Luster, Denys Savkov, Laura und Melissa Maier, Johanna und Katharina Traut nach Hause. Zweite und dritte Plätze holten Anna-Lena Weyer, Fabienne Schilling, Tamara Panschar, Janina Lobert, Jule Beck und Jonathan Fuhr. „Wenn die Zeiten so bleiben, schaffen es einige auf die SWSV-Kurzbahn-Meisterschaft“, ist die Trainerin sicher.